



LES CCI
D'Auvergne-Rhône-Alpes

Ausgabe 2021

Die Kennzahlen der Region Auvergne- Rhône-Alpes



BEVÖLKERUNG



TERRITORIUM



VERKEHRSANBINDUNG



WIRTSCHAFT



BESCHÄFTIGUNG



BILDUNG



INNOVATION



INTERNATIONALES



INDUSTRIE



HANDEL



Dienstleistungen



TOURISMUS



HOCH-
UND TIEFBAU



GEWERBLICHER
GRUNDSTÜCKS-
UND IMMOBILIENMARKT



HANDWERK



LANDWIRTSCHAFT

CHAMBRE DE COMMERCE ET D'INDUSTRIE
AUVERGNE-RHÔNE-ALPES
(INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER
DER REGION AUVERGNE-RHÔNE-ALPES)

32, quai Perrache - CS 10015
69286 LYON CEDEX 02
Telefon: +33 (0)4 72 11 43 43



EDITORIAL



Diese Kennzahlen vermitteln ein realistisches Bild der Region Auvergne-Rhône-Alpes: Sie spiegeln die Stärke ihrer Wirtschaft, die Dynamik ihrer Akteure und die Vielfalt ihres Know-hows wider.

Für viele Unternehmen war das Jahr 2020 ein schwieriges Jahr. Der Staat hat außergewöhnliche Unterstützungsmaßnahmen ergriffen, um ihnen zu ermöglichen, die Gesundheitskrise zu überstehen und unser Wirtschaftsgefüge zu erhalten. Begrüßenswert ist die Mobilisierung der regionalen Industrie- und Handelskammer, die Unternehmen in dieser Situation besonders unterstützt, begleitet und berät. Bemerkenswert ist auch die einzigartige Fähigkeit der wirtschaftlichen Akteure der Region, sich entsprechend anzupassen, um sich weiterzuentwickeln.

Das Jahr 2021 muss das Jahr des Aufschwungs, des neuen Vertrauens, der neuen Perspektiven für Investoren und Unternehmer sein. Mit 100 Milliarden Euro ermöglicht das Konjunkturprogramm den Unternehmen bereits jetzt, in ihre Wettbewerbsfähigkeit und in den ökologischen Wandel zu investieren und gleichzeitig den sozialen Zusammenhalt zu stärken. Der Staat kann sich darauf verlassen, dass die IHK die Unternehmen begleitet, führt und unterstützt, damit sie so viel wie möglich vom Konjunkturprogramm profitieren und gemeinsam zum Erfolg unserer Region beitragen können!

Pascal MAILHOS

Präfekt der Region Auvergne-Rhône-Alpes



Wie jedes Jahr stellt die regionale Industrie- und Handelskammer zusammen mit dem Netzwerk der Bezirkskammern die „Kennzahlen der Region Auvergne-Rhône-Alpes“ vor. Mit dieser Publikation stellen wir den Entscheidungsträgern unserer Region die aktuellsten statistischen Kennzahlen zu wirtschaftlichen sowie demografischen und sozialen

Themen zur Verfügung. Darüber hinaus hat uns die Gesundheitskrise, mit der wir seit fast einem Jahr konfrontiert sind, dazu veranlasst, in diesem Jahr einige Punkte in die ersten Tendenzen für 2020 aufzunehmen.

Unsere Region mit ihrer starken Tourismus- und Exportorientierung ist natürlich von dieser großen Krise betroffen. Deshalb stehen die 500 gewählten Vertreter und 1.500 Mitarbeiter der IHKs von Anfang an allen Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite, um sie zu unterstützen. Und natürlich arbeiten wir eng mit dem Staat, der Region und den Berufsverbänden MEDEF und CPME zusammen.

Aufgrund der Wirtschaftskraft und der Vielfalt, des in der Kultur verwurzelten Unternehmergeistes, der Forschungs- und Innovationsfähigkeit unserer Region Auvergne-Rhône-Alpes bin ich überzeugt, dass wir durch die Bündelung unserer Potenziale in der Lage sein werden, diese Herausforderung zu meistern und unseren Platz unter den erfolgreichsten Regionen der Europäischen Union zu behaupten.

Philippe GUERAND

Präsident der IHK der Region Auvergne-Rhône-Alpes

INHALTSVERZEICHNIS

→	ÜBERSICHT	p. 5
→	TENDENZ 2020	p. 6
→	BEVÖLKERUNG	p. 7
→	TERRITORIUM	p. 9
→	VERKEHRSANBINDUNG	p. 9
→	WIRTSCHAFT	p. 12
→	BESCHÄFTIGUNG	p. 14
→	AUSBILDUNG	p. 15
→	INNOVATION	p. 16
→	INTERNATIONALES	p. 16
→	INDUSTRIE	p. 18
→	HANDEL	p. 20
→	DIENSTLEISTUNGEN	p. 22
→	TOURISMUS	p. 24
→	HOCH - UND TIEFBAU	p. 25
→	GEWERBLICHER GRUNDSTÜCKS- UND IMMOBILIENMARKT	p. 26
→	HANDWERK	p. 26
→	LANDWIRTSCHAFT	p. 27



ÜBERSICHT

- **Die bedeutendste Industrieregion Frankreichs:** mit mehr als 505 000 Arbeitsplätzen (Selbständige und nicht selbstständige Erwerbstätigkeit) an 54 400 Standorten ist die Region Auvergne-Rhône-Alpes die französische Region mit der höchsten Zahl an Arbeitsplätzen in der Industrie. Diese erwirtschaftet **18,3% der Wertschöpfung** in der Region Auvergne-Rhône-Alpes gegenüber 14,3% auf nationaler Ebene (Metropolitan-Frankreich ohne Übersee).
- **Die zweitgrößte Region Frankreichs:** Mit **einem BIP in Höhe von 270 Milliarden Euro** liegt die Region Auvergne-Rhône-Alpes auf dem **5. Rang unter den Regionen der Europäischen Union¹ und auf dem 2. Rang unter den französischen Regionen** (11,5 % des nationalen BIP). Die Wirtschaftskraft der Region Auvergne-Rhône-Alpes übertrifft diejenige Finnlands, das den 13. Platz unter den Ländern der EU belegt. Was das **Pro-Kopf-Bruttoinlandsprodukt (33.600 Euro) anbelangt, liegt die Region in Frankreich auf Rang 2.**
- **Die zweitinnovativste Region Frankreichs:** Mit **Ausgaben in Höhe von 7 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung**, d.h. 2,7 % des regionalen BIP, macht die Region Auvergne-Rhône-Alpes **14 % des nationalen Aufwands aus. 15 % des Forschungspersonals französischer** Unternehmen sind in F&E-Zentren in der Auvergne-Rhône-Alpes beschäftigt. Ihre vier regionalen Metropolen (Lyon, Grenoble, Clermont-Ferrand und Saint-Etienne) nehmen die vier ersten Plätze in Frankreich in Bezug auf die Erfindungsintensität ein. 66 % aller französischen Patente im Halbleiterbereich werden in der Region entwickelt.
- **Die zweitwichtigste Region Frankreichs im Bereich der Hochschulausbildung:** Die Region Auvergne-Rhône-Alpes zählt 347 676 Studenten. Sie bildet 24 569 Ingenieure aus, d.h. **15 % der angehenden Ingenieure** in Frankreich und 15 % der Studenten der Fach- und Wirtschaftshochschulen. 44,2 % der Erwerbstätigen der Region haben einen Hochschulabschluss im Vergleich zu 42,8 % auf nationaler Ebene².
- **Die zweite bevölkerungsstärkste Region Frankreichs:** Mit einer **Einwohnerzahl von über 8 Millionen Menschen** hat die Region Auvergne-Rhône-Alpes nahezu ebenso viele Einwohner wie Österreich oder wie die Schweiz. Der Ballungsraum von Lyon ist mit seinen 2,3 Millionen Einwohnern nach Paris die bevölkerungsstärkste Metropole Frankreichs. Die Bevölkerung der Region wächst viermal so schnell wie der landesweite Durchschnitt.
- **Die zweitbeschäftigungsstärkste französische Region im Gewerbesektor:** Die Region Auvergne-Rhône-Alpes ist die zweitgrößte Region mit **2,3 Mio. Arbeitsplätzen**, dies sind 60 % mehr im Vergleich zur drittgrößten Region.
- **Die zweitgrößte Region Frankreichs bei der Anzahl der Exportunternehmen (16 220).**
- **Die zweitwichtigste Region für Einnahmen aus dem Tourismus:** Der Tourismus in der Region Auvergne-Rhône-Alpes erwirtschaftet **Einnahmen in Höhe von 21,2 Milliarden Euro**, d. h. 14 % der nationalen Gesamteinnahmen. Sie repräsentiert 80 % der französischen Bergwirtschaft. Lyon liegt 2019 landesweit an zweiter Stelle, was die Ausrichtung internationaler Verbandskongresse angeht.
- **Drittwichtigster Flughafen Frankreichs:** Der Flughafen Lyon-Saint Exupéry hat **2019 11,7 Mio. Passagiere abgefertigt**. Er bietet 132 Flugverbindungen, darunter 76 innereuropäische und 27 interkontinentale. Er wurde 2019 zum besten europäischen Flughafen seiner Kategorie gewählt.

¹Gemäß der NUTS 2 Gliederung der Eurostat Nomenklatur. Bei einer Neugliederung mit dem Ziel insbesondere die deutschen Bundesländer zu berücksichtigen, liegt die Region auf Rang 13.

²Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 25 bis 54 Jahren, gemäß Volkszählung



TENDENZ 2020

2020 stand weltweit im Zeichen der Corona-Pandemie. Sie hat Europa hart getroffen. Die Wirtschaftstätigkeit wurde durch die Gesundheitsmaßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Virus stark beeinträchtigt. Ein erster Lockdown in Frankreich erfolgte im Frühjahr, ein zweiter im November und eine Ausgangssperre besteht seit Ende des Jahres. Vor diesem Hintergrund **könnte das BIP Frankreichs im Jahr 2020 um 9 % sinken.**

Der **Umsatz der regionalen Unternehmen ist im Zeitraum von Januar bis Ende September um 10,7 % gegenüber dem Vorjahr gesunken.**

Im gleichen Zeitraum **sanken die Warenexporte der Region im Vergleich zum Vorjahr um 13,1 %** und die internationalen Exporte außerhalb der EU um 19,3 %. Die **Importe sind um 12,4 % gesunken.**

Das **Passagieraufkommen an den 10 Regionalflughäfen** ist von Januar bis Ende September **um 65 %** im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2019 eingebrochen.

Die **Zahl der Sommertouristen ist bei 22 % der Unternehmen gestiegen, bei 27 % gleich geblieben und bei 51 % gesunken.** Die Wintersportsaison 2019/2020, die im März 2020 vorzeitig unterbrochen wurde, liegt bei den Skifahrtagen um 16 % unter dem Niveau der Vorsaison.

Von Januar bis Ende September 2020 **sank die Zahl der Wohnungsbaubeginne im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2019 um 3,1 %.** Die Anzahl der **Geschäftsräume fiel um 19,8 %.**

Ende September 2020 **ist der Beschäftigungsstand im Gewerbesektor im Vergleich zu Ende 2019 um 1,2 % gesunken.** Die Zahl der **Arbeitssuchenden stieg um 11,7 %.**

Trotz dieser insgesamt rückläufigen Kennzahlen ist die regionale Unternehmensdynamik in den ersten neun Monaten des Jahres intakt: Die **Unternehmensgründungen bleiben fast auf dem gleichen Niveau wie 2019 (-0,3 %).**

Die Region Auvergne-Rhône-Alpes gehört zu den bedeutendsten Regionen in Europa, sowohl was ihre Fläche und ihre Bevölkerungszahl als auch den von ihr erwirtschafteten Reichtum anbelangt. Ausgezeichnete Lebensbedingungen, eine gute Verkehrsanbindung, eine im europäischen Vergleich junge, aktive und im Wachstum begriffene Bevölkerung sowie ein sehr gutes Ausbildungsniveau in Verbindung mit einem hohen Forschungs- und Innovationspotenzial machen sie zu einer ausgesprochen attraktiven Region.

Mitten im Herzen des Wirtschaftsgefüges vertreten die Industrie- und Handelskammern die in der Industrie, im Handel und im Dienstleistungssektor nahezu 400 000 tätigen Unternehmen, die 84 % der Arbeitnehmer im Gewerbesektor (außer Landwirtschaft) beschäftigen.



BEVÖLKERUNG

→ Demographie

Bevölkerung (Einwohner)	Auvergne-Rhône-Alpes	Auvergne-Rhône-Alpes/Frankreich (ohne Übersee) (%)
2020	8 032 377	12,4

Quelle: Insee, Schätzung der Gesamtbevölkerung vom 1.01.2020, vorläufige Daten

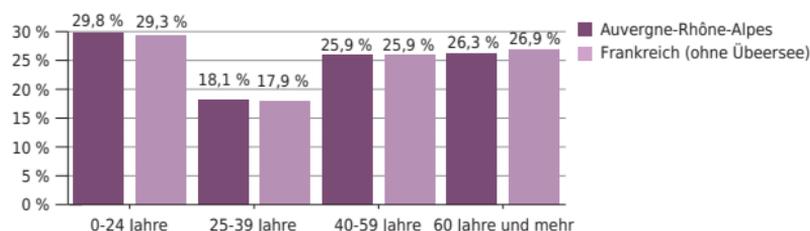
→ Bevölkerungsschwankung: Durchschnittliche Jahresrate



Quelle: Insee, Schätzung der Gesamtbevölkerung vom 1.01.2020, vorläufige Daten

Durchschnittliche Anzahl an Kindern pro Frau: **1,87** (1,84 in Frankreich ohne Übersee).

→ Bevölkerungsstruktur nach Altersstufe



Quelle: Insee, Schätzung der Gesamtbevölkerung vom 1.01.2020, vorläufige Daten

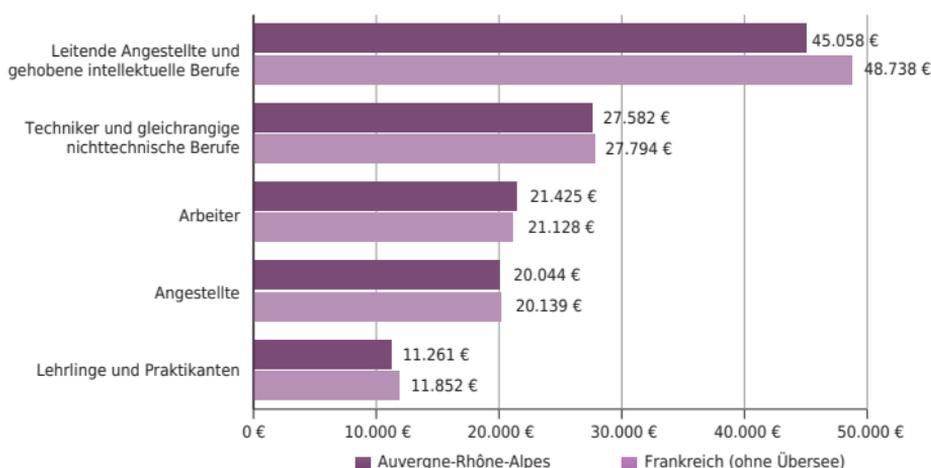
→ Bevölkerung der wichtigsten städtischen Ballungsräume

Lyon	2 323 221	Cluses	96 101
Grenoble	689 840	Thonon-les-Bains	93 456
Saint-Etienne	520 640	Vichy	82 554
Clermont-Ferrand	485 315	Montélimar	79 786
Annemasse-Genève*	325 696	Montluçon	76 765
Annecy	238 283	Le Puy-en-Velay	75 710
Chambéry	226 420	Romans-sur-Isère	75 634
Valence	181 814	Aurillac	64 744
Bourg-en-Bresse	127 695	Moulins	62 129
Vienne	114 936	Aubenas	61 503
Roanne	107 414		

Quelle: Insee, Volkszählung, 2017, neueste Daten
(Neue Grenzen der städtischen Ballungsgebiete)

Städtisches Ballungsgebiet: Mehrere zusammenhängende Gemeinden, ohne Enklave, in denen mindestens 40 % der ansässigen Erwerbstätigen einer Beschäftigung im städtischen Ballungsgebiet nachgehen.
*Französischer Teil

→ Jahresdurchschnittseinkommen nach Beruf und sozialer Kategorie



Quelle: Insee DADS, neueste Daten
Umgerechnet auf Vollzeitstelle

→ Steuerpflichtige Haushalte

	Auvergne-Rhône-Alpes	Frankreich
Anzahl der steuerpflichtigen Haushalte	4 507 901	38 549 926
Durchschnittseinkommen pro steuerpflichtigem Haushalt	28.826 €	27.780 €
Anteil der besteuerten Haushalte	54,7 %	51,6 %

Quelle: Direction Générale des Finances Publiques (Frz. Generaldirektion für öffentliche Finanzen), Steuern 2019 (Einkommen 2018)



TERRITORIUM

→ Fläche

Auvergne-Rhône-Alpes: 69 711 km², das entspricht 12,8 % des Staatsgebietes.

Quelle: Insee/IGN

→ Bevölkerungsdichte

Bevölkerungsdichte pro km ²	Auvergne-Rhône-Alpes	Frankreich (ohne Übersee)
	114	119

Quelle: Insee

→ Gemeinden und Trägerschaften der interkommunalen Zusammenarbeit mit eigener Steuerhoheit

Anzahl	Auvergne-Rhône-Alpes	Frankreich (ohne Übersee)
Gemeinden	4 030	34 838
Metropolen	4	22
Gemeindeverbände	28	207
Verwaltungsgemeinschaften	132	989

Quelle: Direction générale des collectivités locales (Direktion für lokale Gebietskörperschaften), 1.01.2020

→ Flächennutzung

	Auvergne-Rhône-Alpes	Frankreich (ohne Übersee)
Anteil der überbauten Flächen	8,8 %	9,7 %

Quelle: Agreste, jährliche Agrarstatistik Stand 2019, keine endgültigen Daten
Überbaute Flächen: Flächen, die ihrem natürlichen Zustand (Wald- oder Landwirtschaftsflächen) entzogen wurden



VERKEHRSANBINDUNG

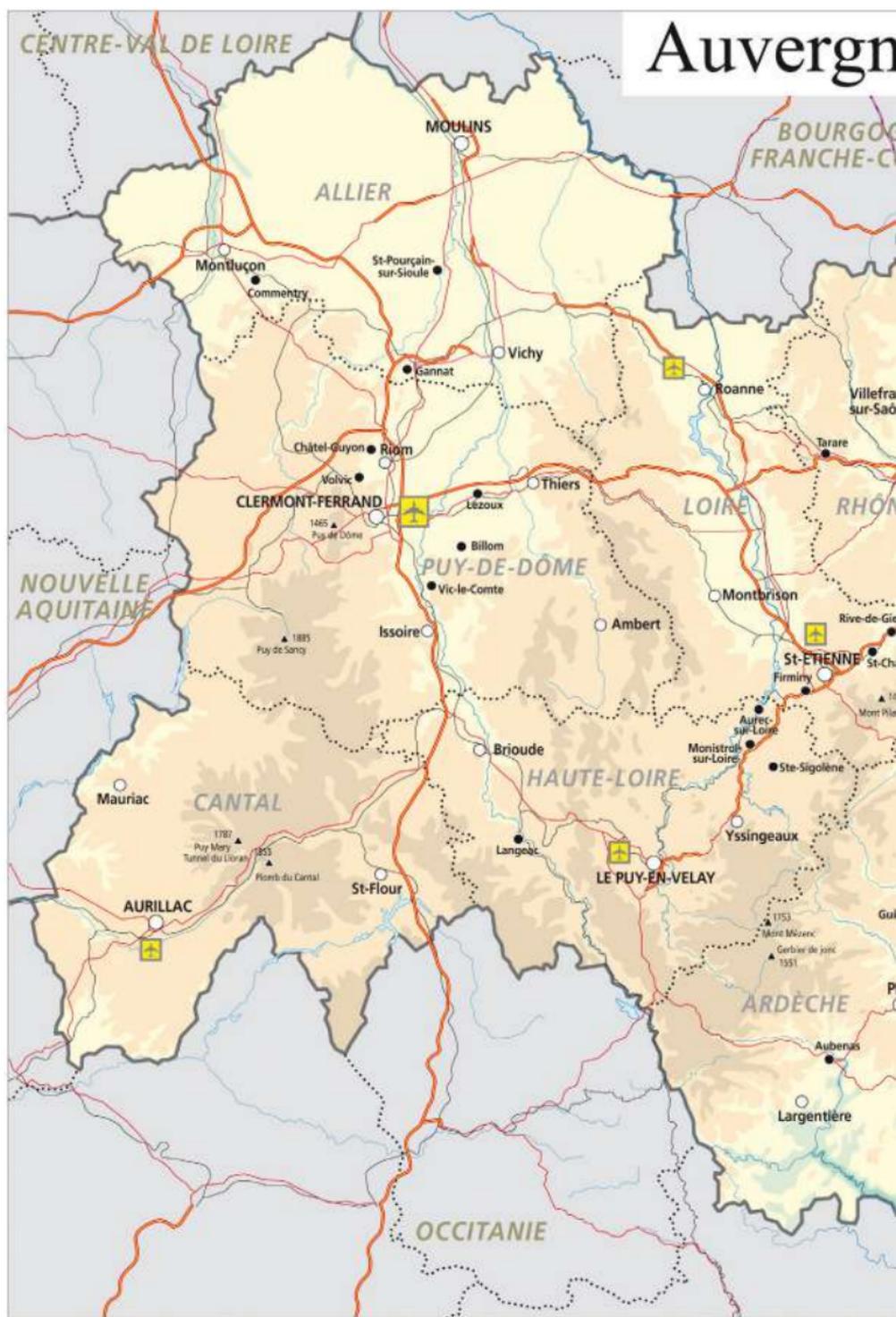
Die Region Auvergne-Rhône-Alpes liegt am Verkehrsknotenpunkt bedeutender französischer und europäischer Verkehrswege und bietet somit eine ausgezeichnete Verkehrsanbindung:

- Ein hervorragendes Flughafennetz, das 2019 ein Passagieraufkommen von 12 751 847 Personen verzeichnete: Lyon-Saint Exupéry (11 736 957 Passagiere), Clermont-Ferrand Auvergne (432 444), Grenoble Isère (308 018), Chambéry Savoie (203 494), Aurillac (38 413) und Le Puy-Loudes (5 399)...
- Insgesamt 22,4 Millionen Passagiere, die 2019 an den Flughäfen der Region gelandet bzw. von diesen abgeflogen sind.
- Ein dichtes Autobahnnetz von nahezu 1 700 km, das mit dem schweizerischen und italienischen Autobahnnetz verbunden ist.

Mit ihren zahlreichen Logistik-Plattformen liegt die Region Auvergne-Rhône-Alpes im Herzen eines durch starke Warenströme gekennzeichneten Knotenpunkts:

- Straßentransport: 267,6 Millionen Tonnen.
- Fluss- und Seeverkehr: 2,6 Millionen Tonnen, die von den öffentlichen Häfen 2019 verarbeitet wurden. Der Gesamtverkehr im Rhône-Saône Becken betrug 1,4 Milliarden Tonnen*km.

Quellen: Direction générale de l'aviation civile (Generaldirektion für Zivilluftfahrt), DREAL, SITRAM, SNCF, Häfen der Industrie- und Handelskammern (CCI) der Region Auvergne-Rhône-Alpes und der Hafen Edouard-Herriot in Lyon, VNF



Auvergne-Rhône-Alpes





WIRTSCHAFT

→ Bruttoinlandsprodukt (BIP)

BIP	Auvergne-Rhône-Alpes/ Frankreich	BIP - Ranking in Frankreich	BIP/Einwohner	BIP/Einwohner Ranking in Frankreich
269.964 Mio. €	11,5 %	2.	33.600 €	2.

Quelle: Eurostat, 2018

→ Bruttowertschöpfung

In Mio. €	Landwirtschaft	Industrie	Hoch- und Tiefbau	Handel	Dienstleistungen	Insgesamt
Auvergne-Rhône-Alpes	2.371	41.002	14.397	21.787	144.016	223.573
Aufteilung in %	1,1	18,3	6,4	9,7	64,4	100,0
Frankreich						
(ohne Übersee)	33.634	275.145	104.984	192.280	1 318.009	1 924.051
Aufteilung in %	1,7	14,3	5,5	10,0	68,5	100,0

Quelle: Insee, regionale Konten, keine endgültigen Daten
Wertschöpfung: Differenz zwischen dem Produktionswert und den Vorleistungen

→ Niederlassungen nach Tätigkeitssektor

Industrie*	Hoch- und Tiefbau	Handel	Dienstleistungen**	Insgesamt
54 361	85 895	126 930	425 107	692 293

Quelle: Insee, Répertoire des Entreprises et des Etablissements (frz. Betriebs- und Unternehmensregister), gewerbliche Aktivitäten, mit Ausnahme des Landwirtschaftssektors, Stand 31.12.2018, keine endgültigen Daten

*Die Industrie umfasst die Codes APE 10.13B, 10.71B, 10.71C und 10.71D (Feinkost, Backwaren und Gebäck) der NAF 2008.

**Ausgenommen sind öffentliche Verwaltungseinrichtungen des Staates, regionale Gebietskörperschaften, Verbände, Stiftungen und Berufsverbände

→ Niederlassungen nach Beschäftigtenzahl

0 Beschäftigte*	1 bis 9	10 bis 49	50 und mehr	Insgesamt
497 026	158 062	30 914	6 291	692 293

Quelle: Insee, Répertoire des Entreprises et des Etablissements (frz. Betriebs- und Unternehmensregister), gewerbliche Aktivitäten, mit Ausnahme des Landwirtschaftssektors, Stand 31.12.2018, keine endgültigen Daten

*Einschließlich nicht gemeldetes Personal

→ Zusammensetzung der Unternehmensstruktur

	Anzahl der Gewerbebetriebe in der Region Auvergne-Rhône-Alpes	In %	Auvergne-Rhône- Alpes/Frankreich in %	Anzahl der Beschäftigten (umgerechnet auf Vollzeitstelle) in der Region Auvergne-Rhône-Alpes	In %	Auvergne-Rhône- Alpes/Frankreich in %
Kleinstunternehmer	452 470	94,8	12,9	305 390	18,7	12,6
Kleine- und mittlere Unternehmen (ohne Kleinstunternehmer)	21 716	4,6	15,6	488 430	29,8	12,9
Entreprises de taille intermédiaire (Mittelstand)	2 582	0,5	45,2	413 820	25,3	12,5
Großunternehmen	263	0,1	91,6	427 810	26,2	11,0
Gesamt	477 031	100,0	13,1	1 635 450	100,0	12,2

Quelle: Insee Clap, nichtlandwirtschaftliche Unternehmen des Gewerbesektors FTE: Umgerechnet auf Vollzeitstelle

In der Region Auvergne-Rhône-Alpes sind 2 582 Mid-Cap-Unternehmen ansässig. Dies entspricht knapp 50 % der Mid-Cap-Unternehmen Frankreichs. **Damit ist sie die führende Region Frankreichs (mit Ausnahme der Region Île-de-France), was die Ansiedlung von Mid Caps betrifft.** 460 Mid Caps haben sogar ihren Geschäftssitz in der Region. Die kleinen- und mittleren Unternehmen, erster Arbeitgeber der Region, beschäftigen einen größeren Teil der Angestellten der Region Auvergne-Rhône-Alpes als auf nationaler Ebene (30 % im Vergleich zu 28 %).

→ **Gesamtbeschäftigung nach Tätigkeitssektor**

	Landwirtschaft	Industrie	Hoch- und Tiefbau	Gewerblicher Dienstleistungssektor	Nicht gewerblicher Dienstleistungssektor
Auvergne-Rhône-Alpes (%)	2,0	14,8	6,5	46,9	29,7
Frankreich (ohne Übersee) (%)	2,3	11,8	6,1	49,3	30,6

Quelle: Insee, Schätzung der Beschäftigungslage, Stand 31.12.2018, vorläufige Daten

→ **Unternehmensgründungen**

	Unternehmensgründungen	Davon Kleinunternehmer
Auvergne-Rhône-Alpes	100 276	48 372
Frankreich (ohne Übersee)	796 286	381 690

Quelle: Insee - 2019

Feld: gewerbliche Tätigkeiten mit Ausnahme des Landwirtschaftssektors

→ **Unternehmensgründungen nach Aktivität**

	Industrie*	Hoch- und Tiefbau	Handel	Dienstleistungen	Insgesamt
Auvergne-Rhône-Alpes	5 301	10 875	13 553	70 547	100 276

Quelle: Insee - 2019

Feld: gewerbliche Tätigkeiten mit Ausnahme des Landwirtschaftssektors

*Die Industrie umfasst die Codes APE 10.13B, 10.71B, 10.71C und 10.71D (Feinkost, Backwaren und Gebäck) der NAF 2008.

Die Daten umfassen Unternehmensgründungen, die im Rahmen der Regelung für Kleinunternehmer (früherer Selbstunternehmer) erfolgt sind.

→ **Bewegung bei der in den IHKs eingetragenen Unternehmen**

	Industrie*	Hoch- und Tiefbau	Handel	Dienstleistungen	Insgesamt**
Anzahl der Anmeldungen	4 486	5 894	14 682	36 192	61 630
Anzahl der Abmeldungen	2 647	4 186	11 086	20 669	38 844

Quelle: Wirtschaftsdateien der IHK - 2019
Einschließlich der Kleinunternehmen

*Die Industrie umfasst die Codes APE 10.13B, 10.71B, 10.71C und 10.71D (Wurstwaren, Backwaren und Konditorei) der NAF 2008.

**Die Gesamtzahl umfasst die Landwirtschaft, die Tätigkeiten der Haushalte und die Offshore-Geschäfte.

→ **Bewegung bei Handwerksbetrieben**

	Anmeldungen Anzahl	Abmeldungen Anzahl
Insgesamt Auvergne-Rhône-Alpes	29 998	15 245

Quelle: Chambre Régionale de Métiers et de l'Artisanat Auvergne-Rhône-Alpes (Regionale Handwerkskammer), Handwerksregister - 2019
Einschließlich der Kleinunternehmen

→ **Unternehmen nach Altersklasse des Geschäftsführers**

	Auvergne-Rhône-Alpes in %
Unter 30 Jahren	3,7
Zwischen 30 und 54 Jahren	63,4
55 Jahre und mehr	32,9

Quelle: Wirtschaftsdateien der Industrie- und Handelskammern vom 31.12.2019
Im Handels- und Firmenregister eingetragene Unternehmen



BESCHÄFTIGUNG

→ Beschäftigtenzahl

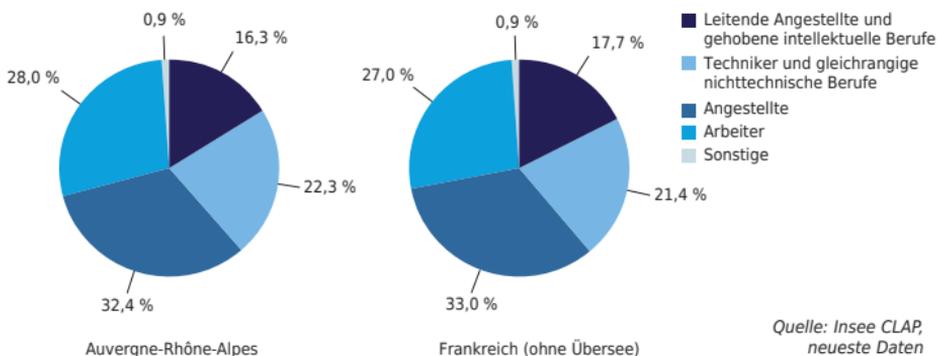
	Gesamtbeschäftigung	Davon selbstständige Beschäftigung (%)	Auvergne-Rhône-Alpes/ Frankreich (ohne Übersee) (%)
Insgesamt	3 417 444	11,6	12,4

Quelle: Insee, Schätzung der Beschäftigungslage, Stand 31.12.2018, vorläufige Daten

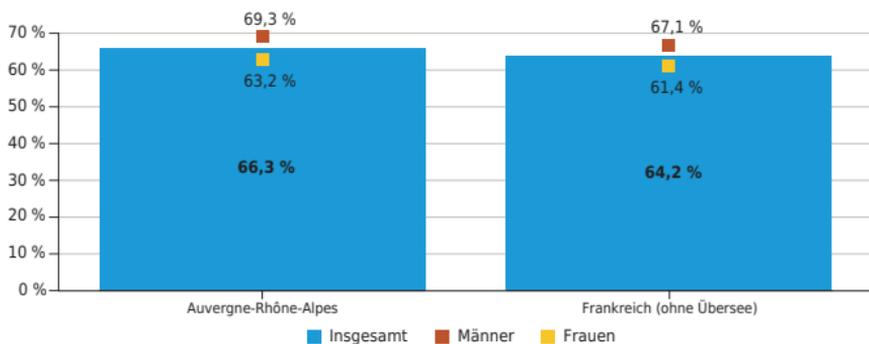
Die Region Auvergne-Rhône-Alpes ist mit ihren 2,3 Millionen Beschäftigten die zweitgrößte Region in Frankreich was die Beschäftigung im Gewerbesektor anbelangt (+ 60 % im Vergleich zur drittgrößten Region).

Quelle: Urssaf, 31.12.2019

→ Beschäftigungsstruktur nach Qualifikation



→ Erwerbsquote



→ Arbeitslosenrate

In %	Auvergne-Rhône-Alpes	Frankreich (ohne das Übersee-Departement Mayotte)
Arbeitslosenrate	6,4	7,1

Quelle: Insee, 2. Quartal 2020, vorläufige Daten
Saisonbereinigte Arbeitslosenrate vor Ort (Quartal)

→ Arbeitssuchende

	Auvergne-Rhône-Alpes	Frankreich (ohne Übersee)
Anzahl der Arbeitssuchenden der Kategorie A*	474 880	4 149 300

Quelle: DIRECCTE / DARES Pôle Emploi (Arbeitsagentur), 2. Quartal 2020
*Registrierte Arbeitssuchende, arbeitslos, verpflichtet aktiv nach einer Stelle zu suchen
Saisonbereinigte Daten



AUSBILDUNG

→ Weiterbildung und Lehrstellen

Auvergne-Rhône-Alpes

Anzahl der beruflichen Weiterbildungseinrichtungen	11 483
Umsatzergebnis der Einrichtungen	1.420,6 Mio. €

Quelle: DIRECCTE Auvergne-Rhône-Alpes, 2018, neueste Daten (Meldedaten)

Auvergne-Rhône-Alpes

Lehrstellenverträge	37 634
----------------------------	---------------

Quelle: DIRECCTE-DARES (POEM), Kampagne 2019-2020, 31.12.2019

Auvergne-Rhône-Alpes

Anzahl der Schulungs- und Ausbildungsstandorte	153
Anzahl der Schulungs- und Ausbildungsstandorte - andere Arten von Ausbildungseinrichtungen für Lehrlinge	468
Anzahl der an einem Schulungs- und Ausbildungsstandort ausgebildeten Lehrlinge	59 076

Quelle: MENJS-MESRI DEPP / Lehrlingsinformationssystem (SIFA), 2019

→ Hochschulausbildung

Auvergne-Rhône-Alpes Frankreich

Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 25 bis 54 mit Hochschulabschluss (%)	44,2	42,8
--	-------------	-------------

Quelle: Insee, Volkszählung, neueste Daten

Die Region Auvergne-Rhône-Alpes zählt insgesamt **8 Universitäten und 50 Grandes Ecoles** (frz. Elitehochschulen) mit Einrichtungen an 15 verschiedenen Standorten der Region. Drei Verbände bzw. Zusammenschlüsse von Hochschulen und Einrichtungen (Universität Lyon, Grenoble-Alpes und Clermont Auvergne) strukturieren diese akademischen Einrichtungen.

Die Region Auvergne-Rhône-Alpes ist die zweitgrößte Bildungsregion Frankreichs mit **347 676 Studenten**, dies sind 36 % mehr als die drittgrößte Region. Im Studienjahr 2019/2020 verzeichnet sie landesweit den zweitgrößten Zuwachs (+2 %) an Studierenden. Insgesamt werden in der Region **24 569 Ingenieure ausgebildet**, was **landesweit 15 %** sind. An den Technischen Hochschulen und Wirtschaftshochschulen der Region werden ferner 15 % der französischen Studenten ausgebildet.

Quelle: Ministerium für Hochschulwesen und Forschung 2019 -2020



INNOVATION

Insgesamt befinden sich in der Region Auvergne-Rhône-Alpes 8 ausgesprochen bedeutende Forschungseinrichtungen. Zu den Forschungsschwerpunkten gehören insbesondere der Gesundheitssektor und die Biotechnologien, die Physikwissenschaften, der Umweltsektor, die Nanotechnologien, der Bereich Chemie und technische Textilien, die Energie, die Digitaltechnik und die Ingenieurwissenschaften. Eines der vier Interdisziplinären Institute für Künstliche Intelligenz (3IA) Frankreichs befindet sich in Grenoble. 13,6 % der französischen Forscher sind in öffentlichen und privaten Forschungslabors der Region tätig.

Der **Anteil der Ausgaben für F & E beliefen sich** in der Region Auvergne-Rhône-Alpes (2017) **auf 7,0 Mrd. EUR, dies entspricht 14 % des nationalen Bruttoinlandsprodukts** und 2,6 % des regionalen BIPs (2,2 % national). Die Region liegt landesweit an zweiter Stelle. Der Aufwand für Forschung und Entwicklung wird zu 69,4 % **von den Unternehmen** geleistet (3,5 Prozentpunkte mehr als im nationalen Durchschnitt). In den F & E-Zentren der Industrie sind 41.200 Forscher*, Ingenieure und Hilfskräfte beschäftigt, d. h. 15 % des nationalen Gesamtwertes (2018). 19 % der geschützten Erfindungen in Frankreich stammen aus der Region Auvergne-Rhône-Alpes (**2 542 Patente** 2019). **66 % der Patentanmeldungen in der Halbleitertechnik stammen aus dieser Region**, aber auch 27 % in der Chemie, 25 % in der Elektrotechnik, 24 % in der Optik, 22 % in der Möbel-/Spieltechnik und 20 % in der Medizintechnik oder im Bauwesen. Die vier regionalen Metropolen (Lyon, Grenoble, Clermont-Ferrand und Saint-Etienne) nehmen die vier ersten Plätze in Frankreich in Bezug auf die Erfindungsintensität ein (Zahl der Erfinder pro 1 000 Führungskräfte in Metropolitanfunktionen).

Im Herzen eines dichten Wirtschaftsgefüges sind rund dreißig Kompetenzzentren und Cluster in den Exzellenzbereichen der Region innovativ tätig: **14 der im nationalen Plan ausgewiesenen 56 Wettbewerbspole** liegen in der Region Auvergne-Rhône-Alpes, 8 haben hier ihren Sitz.

*umgerechnet auf Vollzeitstelle

Quellen: INPI 2019, OST, FNAU, Ministerium für Hochschulwesen und Forschung



INTERNATIONALES

→ Internationaler Warenhandel

	Auvergne-Rhône-Alpes	Entwicklung 2019/2018 (%)	Auvergne-Rhône-Alpes/Frankreich (%)
Ausfuhren	62.145 Mio. €	+ 2,8	12,5
Einfuhren	63.996 Mio. €	+ 1,1	11,1

Anzahl der Exportunternehmen: **16 220 (13,8 % des nationalen Gesamtwertes)**.

Quelle: Direction générale des douanes et droits indirects (Generaldirektion Zoll und indirekte Abgaben) - 2019

→ Die wichtigsten Exportgüter

	Auvergne-Rhône-Alpes	Anteil/Gesamtausfuhren (%)	Auvergne-Rhône-Alpes/Frankreich (%)
Chemische Produkte, Parfümerie- und Kosmetikartikel	10.512 Mio. €	16,9	17,7
Industrie- und Landwirtschaftsmaschinen	7.867 Mio. €	12,7	20,2
Datenverarbeitungsprodukte, elektronische und optische Geräte	6.650 Mio. €	10,7	20,8
Metallurgische Produkte und Metallerzeugnisse	5.511 Mio. €	8,9	17,6
Transporthilfsmittel	5.448 Mio. €	8,8	4,6

Quelle: Direction générale des douanes et droits indirects (Generaldirektion Zoll und indirekte Abgaben) - 2019

→ Die wichtigsten Exportländer

	Auvergne-Rhône-Alpes	Anteil/ Gesamtausfuhren (%)	Auvergne-Rhône-Alpes/ Frankreich (%)
 Deutschland	9.239 Mio. €	14,9	13,2
 Italien	6.041 Mio. €	9,7	16,1
 Spanien	5.009 Mio. €	8,1	13,4
 Vereinigtes Königreich (UK)	4.814 Mio. €	7,7	14,0
 Vereinigte Staaten (USA)	4.215 Mio. €	6,8	10,0

Quelle: Direction générale des douanes et droits indirects (Generaldirektion Zoll und indirekte Abgaben) - 2019

→ Die wichtigsten Importländer

	Auvergne-Rhône-Alpes	Anteil/ Gesamtausfuhren (%)	Auvergne-Rhône-Alpes/ Frankreich (%)
 Deutschland	10.093 Mio. €	15,8	11,9
 Italien	7.585 Mio. €	11,9	17,5
 China	6.503 Mio. €	10,2	12,2
 Spanien	3.867 Mio. €	6,0	10,4
 Vereinigte Staaten (USA)	3.225 Mio. €	5,0	8,3

Quelle: Direction générale des douanes et droits indirects (Generaldirektion Zoll und indirekte Abgaben) - 2019

→ Standorte im Ausland

Insgesamt haben **771** regionale Unternehmen eine Niederlassung* im Ausland, an insgesamt **2 962** Standorten.

Quelle: Datenbanken der IHK, Oktober 2019
*Tochtergesellschaft, Vertretungsbüro, Joint Venture, Handelsagentur, Geschäft
(Unternehmen mit Sitz in der Region Auvergne-Rhône-Alpes)

→ Ausländische Investitionen

Auvergne-Rhône-Alpes

Anzahl der Niederlassungen ausländischer multinationaler Unternehmen*	7 313
Beschäftigung umgerechnet auf Vollzeitstelle	226 117

Quelle: INSEE (Französisches Institut für Statistik und Wirtschaftsstudien) Region Auvergne-Rhône-Alpes, Clap Flores 2017
*Unternehmensgruppe, die von einem im Ausland ansässigen Konzern geleitet wird

Die Region Auvergne-Rhône-Alpes ist landesweit die zweitgrößte Region für die Beschäftigung von Unternehmensgruppen mit ausländischem Kapitalvermögen, mit insgesamt 226 100 Angestellten, umgerechnet auf Vollzeitstellen in 7 300 Einrichtungen. Unter den Herkunftsländern der in der Region ansässigen Unternehmen mit ausländischem Kapitalvermögen, konzentrieren sich nahezu 2/3 der entsprechenden entlohnten Beschäftigung in 5 Ländern: die Vereinigten Staaten (USA 22 % der abhängigen Beschäftigung), Deutschland (15 %), die Schweiz (12 %), Schweden und das Vereinigte Königreich (zwischen 7 und 10 %).

Quelle: Insee, 2017* umgerechnet auf Vollzeitstelle



INDUSTRIE

→ Niederlassungen nach Beschäftigtenzahl

0 Beschäftigte*	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 199	200 und mehr	Insgesamt
33 118	13 773	5 745	1 346	379	54 361

Gesamtzahl der Niederlassungen, mit Ausnahme des Hoch- und Tiefbau-Sektors

Quelle: Insee, Répertoire des Entreprises et des Etablissements (frz. Betriebs- und Unternehmensregister), gewerbliche Aktivitäten, mit Ausnahme des Landwirtschaftssektors, Stand 31.12.2018, keine endgültigen Daten
*Einschließlich nicht gemeldetes Personal

→ Private Arbeitgeberunternehmen und entlohnte Beschäftigung nach Tätigkeitssektor

	Anzahl der Unternehmen*	Entlohnte Beschäftigung	Entlohnte Beschäftigung der Region Auvergne-Rhône-Alpes/Frankreich (ohne Übersee) (%)
A - Grundstoffindustrien	336	2 386	12,1
B - Herstellung von Lebensmitteln, Getränken und Tabakerzeugnissen	5 743	59 517	11,8
C - Fertigung von Textilien, Bekleidungs-, Leder- und Schuhindustrie	851	22 348	21,7
D - Holzverarbeitung, Papier- und Druckindustrie	1 536	21 442	13,4
E - Verkokung und Veredelung	5	969	10,7
F - Chemieindustrie	370	23 172	16,5
G - Pharmazeutische Industrie	97	16 542	21,1
H - Fertigung von Gummi- und Kunststoffprodukten, sonstige nichtmetallischen mineralischen Erzeugnissen	1 641	52 728	20,8
I - Metallverarbeitung, Herstellung von Metallernzeugnissen mit Ausnahme von Maschinen und Anlagen	3 618	79 160	21,1
J - Fertigung von Datenverarbeitungsprodukten, elektronischen und optischen Geräten	380	23 546	18,6
K - Fertigung elektronischer Ausrüstungen	433	22 295	21,2
L - Fertigung von Maschinen und Anlagen, die keiner anderen Klassifikation unterliegen	898	36 850	21,2
M - Fertigung von Transporthilfsmitteln	380	26 163	7,4
N - Sonstige Fertigungsindustrien; Reparatur und Montage von Maschinen und Anlagen	3 629	46 020	17,2
O - Strom-, Gas und Wassererzeugung und -verteilung; Abfallwirtschaft	1 598	43 826	14,2
Gesamtbeschäftigung in der Industrie Auvergne-Rhône-Alpes	21 515	476 964	16,0

Quelle: Acoess - Urssaf, Stand 31.12.2019, Daten gemäß der offiziellen französischen Wirtschaftszweigklassifikation (NAF 2008, Zusammenschlussniveau A38)
Die Industrie umfasst die Codes APE 10.13B, 10.71B, 10.71C und 10.71D (Fleisch- und Wurstwaren, Bäckerei und Konditorei) der NAF 2008.

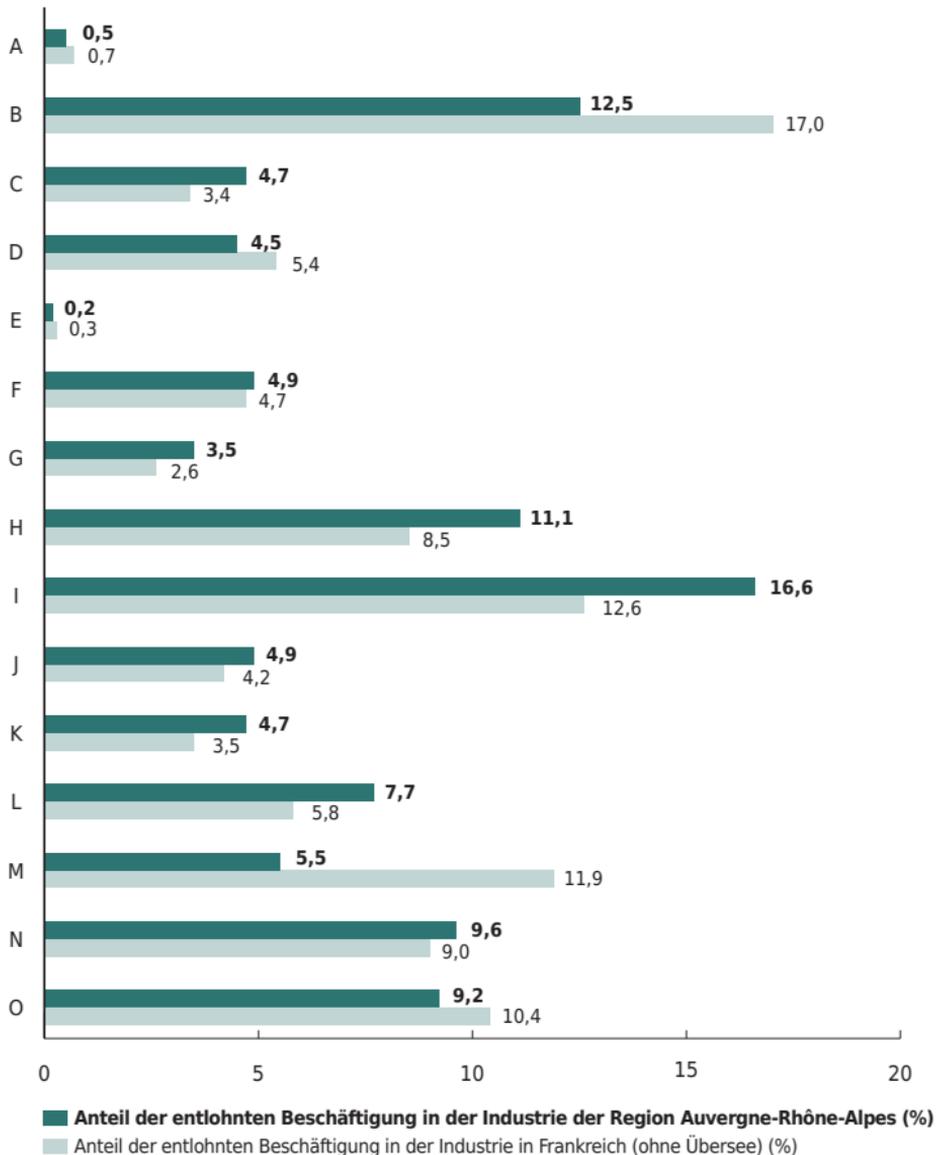
*Ausschließlich Unternehmen des Wettbewerbsumfeldes, die unselbstständige Mitarbeiter beschäftigen (Primärdaten)

Zu den Arbeitsstellen in der Industrie werden weder die Leiharbeiter, noch das Personal aus dem Dienstleistungssektor gezählt, die einer zuvorigen Auslagerung von Tätigkeiten in der Industrie zuzuschreiben sind.

→ Die wichtigsten Industriezweige

Die Region Auvergne-Rhône-Alpes ist die führende Region Frankreichs in Bezug auf Arbeitsplätze in der Industrie. Ihr Portfolio an Aktivitäten ist sehr vielfältig und stark auf den Export ausgerichtet. Die regionale Industrie hat ihre Hauptstärken in der Spitzentechnologie: Maschinen und andere Lösungen für die Industrie der Zukunft, digitale Technik, elektronische Komponenten, Energie, Gesundheits- und Pharmaindustrie, Automaten- und Robotertechnik, Kunststoffverarbeitung, technische Textilien, Umwelttechnologien usw. Die Industrie leistet 82 % der Aufwendungen für F&E in der Region Auvergne-Rhône-Alpes.

→ Entlohnte Erwerbstätigkeit nach Tätigkeitssektor





HANDEL

→ Wichtigste Geschäftsaktivitäten

Die Region Auvergne-Rhône-Alpes verfügt über einen umfangreichen Handelsapparat. Trotz der Tendenz zur Konzentration von Handelszentren sind die Einzelhandelsgeschäfte über einen großen Teil des regionalen Gebiets verbreitet (3 047 Gemeinden haben mindestens ein Einzelhandelsgeschäft, d.h. **76 % der Gemeinden der Auvergne-Rhône-Alpes**) und tragen beträchtlich zur Lebensqualität der Einwohner bei.

Mehrere landesweite Einzelhandelsketten haben ihren Ursprung in der Region. Das B2B-Geschäft, das stark von den industriellen Merkmalen der Region geprägt ist, stellt ebenfalls einen wichtigen Sektor in der Region Auvergne Rhône-Alpes dar.

→ Niederlassungen nach Beschäftigtenzahl

0 Beschäftigte*	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 199	200 und mehr	Insgesamt
77 668	41 521	6 760	867	114	126 930

Gesamtanzahl der Niederlassungen

Quelle: Insee, Répertoire des Entreprises et des Etablissements (frz. Betriebs- und Unternehmensregister), gewerbliche Aktivitäten, mit Ausnahme des Landwirtschaftssektors, Stand 31.12.2018, keine endgültigen Daten

*Einschließlich nicht gemeldetes Personal

→ Private Arbeitgeberunternehmen und entlohnte Beschäftigung nach Tätigkeitssektor

	Anzahl der Unternehmen*	Entlohnte Beschäftigung	Entlohnte Beschäftigung der Region Auvergne-Rhône-Alpes/Frankreich (ohne Übersee) (%)
A - Handel und Reparatur von Fahrzeugen und Motorrädern	8 361	51 486	13,6
B - Großhandel	11 731	117 188	12,6
C - Einzelhandel	31 350	210 090	12,1
Handel insgesamt Auvergne-Rhône-Alpes	51 442	378 764	12,4

Quelle: Acof - Urssaf, Stand 31.12.2019, Daten gemäß der offiziellen französischen Wirtschaftszweigklassifikation (NAF 2008, Zusammenschlussniveau A64)

*Ausschließlich Unternehmen des Wettbewerbsumfeldes, die unselbstständige Mitarbeiter beschäftigen (Primärdaten)

→ Einzelhandelsbetriebe und Nachbarschaftsdienste

	2019
Ernährungssektor	17 671
Personenausstattung	11 557
Hausausstattung	8 205
Kultur/Freizeit	8 445
Körperpflege/Gesundheit/Kosmetik	16 576
Fahrzeuge/Motorräder	18 324
Gemischwarenhandlung/Gebrauchsartikel/Sonstiges	5 463
Cafés/Restaurants	30 267
Dienstleistungen mit Schaufenster	23 597
Insgesamt	140 105

Quelle: IHK der Region Auvergne-Rhône-Alpes, Stand 2019
IHK Nomenklatur Frankreich

Im Gegensatz zu den vorherigen Indikatoren, die sich auf den Handel im engeren Sinne beziehen, betrifft dieser sämtliche Betriebe, deren Einzelhandelsgeschäft im Handels- und Gesellschaftsregister eingetragen ist. Dies umfasst auch Café-Restaurants und Schaufensterdienste, die in den Bereich der Dienstleistungen gemäß dem offiziellen französischen Nomenklaturverzeichnis (NAF 2008) fallen.
Lebensmittelsektor: einschließlich der APE-Codes 10.13B, 10.71B, 10.71C und 10.71D (Fleisch- und Wurstwaren, Bäckerei und Konditorei) der Industrie gemäß dem offiziellen französischen Nomenklaturverzeichnis (NAF 2008).
Dienstleistungen mit Schaufenster: Immobilienagenturen, Reiseagenturen, Leiharbeit, Fahrschulen...

→ Gewerbebetriebe mit einer Fläche von 300 m² und mehr

Anzahl der Gewerbebetriebe in der Region Auvergne-Rhône-Alpes: **5 957**
- davon im Lebensmittelhandel: 1 953
- davon im Non-Food Handel: 4 004

Quelle: IHK der Region Auvergne-Rhône-Alpes
Betriebe, die im Handels- und Gesellschaftsregister registriert sind: mit Ausnahme des Automobil-/Motorradsektor, Cafés/Restaurants und Dienstleistungen mit Schaufenster.

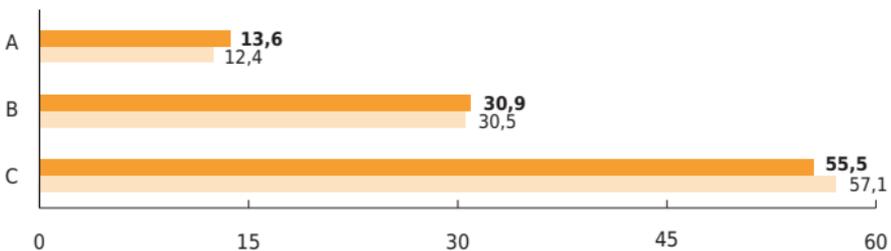
→ Konsumausgaben der Haushalte

Auvergne-Rhône-Alpes

Gesamtausgaben	74.044 Mio. €
Durchschnittliche Ausgaben pro Haushalt	21.592 €

Quelle: IHK Frankreich, IDC 2018, Konsumausgaben der Haushalte
(einschließlich Körperpflege, Fahrzeuge und Verpflegung)

→ Entlohnte Erwerbstätigkeit nach Tätigkeitssektor



■ Anteil der entlohnten Beschäftigung im Handel der Region Auvergne-Rhône-Alpes (%)
■ Anteil der entlohnten Beschäftigung im Handel Frankreichs (ohne Übersee) (%)



DIENSTLEISTUNGEN

→ Niederlassungen nach Beschäftigtenzahl

0 Beschäftigte*	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 199	200 und mehr	Insgesamt
326 721	80 575	14 661	2 703	447	425 107

Gesamtanzahl der Niederlassungen

Quelle: Insee, Répertoire des Entreprises et des Etablissements (frz. Betriebs und Unternehmensregister), gewerbliche Aktivitäten, mit Ausnahme des Landwirtschaftssektors, Stand 31.12.2018, keine endgültigen Daten
*Einschließlich nicht gemeldetes Personal

→ Private Arbeitgeberunternehmen und entlohnte Beschäftigung nach Tätigkeitssektor

	Anzahl der Unternehmen*	Entlohnte Beschäftigung	Entlohnte Beschäftigung der Region Auvergne-Rhône-Alpes/Frankreich (ohne Übersee) (%)
A - Transport- und Lagerwesen	7 635	168 035	12,1
B - Unterkunft und Verpflegung	23 770	145 490	13,3
C - Information und Kommunikation	5 433	79 378	9,8
D - Finanz- und Versicherungssektor	11 532	71 664	9,5
E - Immobiliengeschäfte	5 727	30 060	12,1
F - Unternehmensspezifische Fachaufgaben	21 282	168 596	12,2
G - Verwaltungs- und Support-Dienstleistungen	16 599	253 815	11,8
H - Verwaltung	367	21 206	11,5
I - Bildung, Gesundheits- und Sozialwesen	18 955	267 556	12,5
J - Kunst, Unterhaltung und Freizeitaktivitäten	8 859	33 670	11,6
K - Sonstige Dienstleistungen	14 193	55 945	11,5
Dienstleistungen insgesamt Auvergne-Rhône-Alpes	134 352	1 295 415	11,8

C: Verlagswesen, Kino, Medien, Telekommunikation, IT-Aktivitäten

F: Juristische Tätigkeiten, Buchhaltung, Architektur, Werbung, Beratung, Engineering..., Forschung-Entwicklung

G: Vermietungsaktivitäten, Leiharbeit und Personalbeschaffung,

Reiseagenturen, Sicherheit, Reinigung, Call-Center...

K: Vereine, Personaldienste...

Quelle: Acoff - Urssaf, Stand 31.12.2019, Daten gemäß der offiziellen französischen

Wirtschaftszweigklassifikation (NAF 2008, Zusammenschlussniveau A21)

*Ausschließlich Unternehmen des Wettbewerbsumfeldes, die unselbstständige Mitarbeiter beschäftigen (Primärdaten)

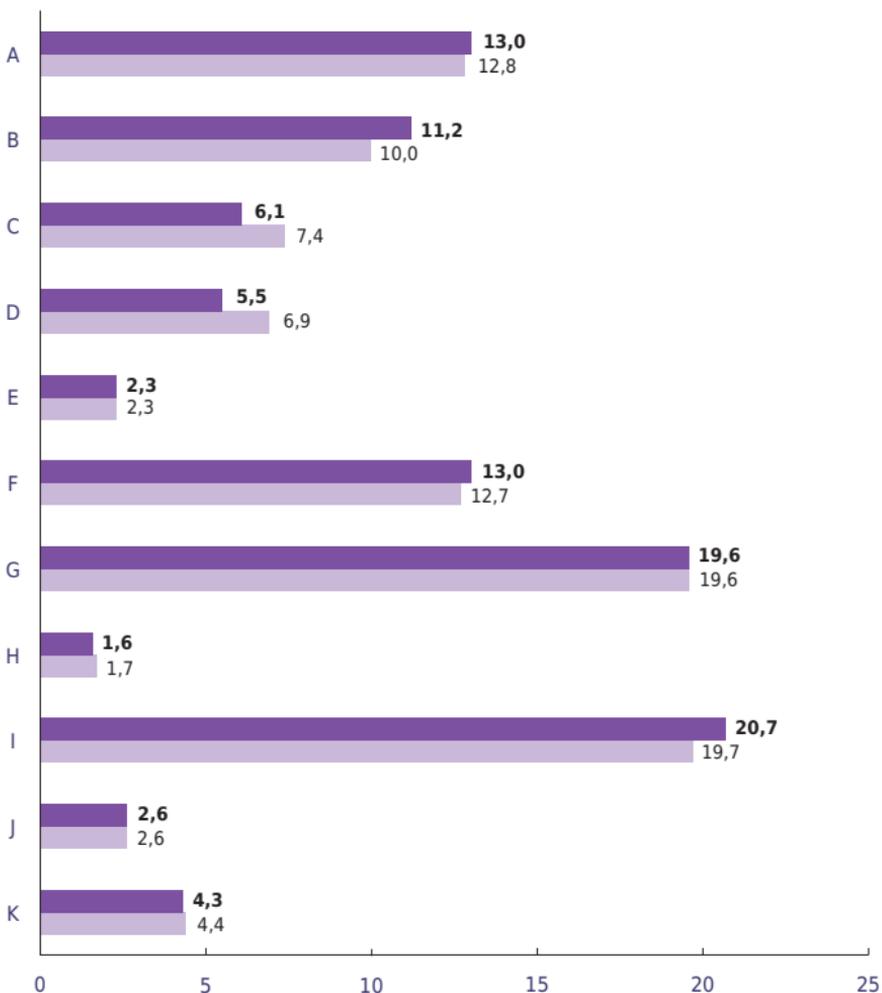
→ Wichtigste Dienstleistungssektoren

Die Dienstleistungen nehmen im Hinblick auf die Wertschöpfung und die Beschäftigung eine Vorrangstellung ein. Auf sie entfallen 70 % der Unternehmensgründungen.

Aufgrund der Dichte ihres Wirtschaftsgefüges und der Dynamik ihres Ökosystems im Bereich F&E verfügt die Region Auvergne-Rhône-Alpes über ein besonders breites Angebot an Unternehmensdienstleistungen (IT, Engineering usw.) sowie an Finanz- und Versicherungseinrichtungen und nimmt innerhalb Frankreichs und auf internationaler Ebene eine Vorrangstellung ein.

Die Region ist insbesondere eine der wichtigsten Drehscheiben Frankreichs im Bereich des Transports, der Logistik und des Tourismus.

→ Nicht selbstständige Erwerbstätigkeit nach Tätigkeitssektor



■ Anteil der entlohnten Beschäftigung im Dienstleistungssektor Auvergne-Rhône-Alpes (%)

■ Anteil der entlohnten Beschäftigung im Dienstleistungssektor Frankreich (ohne Übersee) (%)



TOURISMUS

Mit **Einnahmen in Höhe von 21,2 Milliarden Euro aus dem Tourismus ist die Region Auvergne Rhône-Alpes die zweitwichtigste Tourismusregion Frankreichs** (14 % der Gesamteinnahmen Frankreichs aus dem Tourismus). Im Jahre 2019 wurden insgesamt 160,9 Millionen Übernachtungen in der Region registriert*.

*Übernachtungen von Franzosen und Übernachtungen ausländischer Gäste in Beherbergungsbetrieben
Quelle: Auvergne-Rhône-Alpes Tourismus

→ Kapazität der touristischen Unterkünfte

Anzahl der Betten	Auvergne-Rhône-Alpes	Auvergne-Rhône-Alpes/ Frankreich (ohne Übersee) (%)
Hotels	172 796	13,4
Campingplätze	283 314	10,5
Jugendherbergen und Sporteinrichtungen	8 227	22,6
Ferienresidenzen und Hotelresidenzen	168 778	25,4
Ferienanlagen	61 680	23,2

Quellen: INSEE, DGE, territoriale Partner, 2020

Zahl der Zweitwohnsitze (10 % davon mit ausländischem Eigentümer): **474 894**

Quelle: Insee, Volkszählung

→ Hotelangebot: Anzahl der 1- bis 5-Sterne Hotels

Hotel mit Klassifikation	1 Stern	2 Sterne	3 Sterne	4 Sterne	5 Sterne
Anzahl der Hotels	59	722	905	259	76

Quelle: Insee, 2020

→ Meist besuchte Ferienorte

Name	Anzahl der Besucher
Seilbahn der Aiguille du Midi (Chamonix, Haute-Savoie)	995 400
Zahnradbahn Montenvers - Mer de glace (Chamonix, Haute-Savoie)	833 700
Das Gebiet um Vizille (Vizille, Isère)	805 900
Musée des Confluences (Lyon, Rhône)	671 100
Le Pal (Saint-Pourçain-sur-Besbre, Allier)	620 000

Quellen und Verarbeitung: Observatoires départementaux, OnlyLyon Tourisme et Congrès, Auvergne-Rhône-Alpes Tourismus - Daten 2019

→ Touristische Attraktionen

Was die Zahl der Übernachtungen durch Touristen anbelangt, steht die Region Auvergne-Rhône-Alpes europaweit an 8. Stelle.

Die Region bietet hervorragende touristische Attraktionen, mit reichhaltigen und abwechslungsreichen Schwerpunkten.

- Bergtourismus mit **175 Skiorten** für Alpinski und Langlauf, und 80 % der nationalen Einnahmen aus dem Betrieb von Seilbahnen und Skiliften;
- Geschäftstourismus (Geschäftsreisen, Kongresse, Seminare usw.) mit Lyon als **zweitwichtigstem nationalen und 41. weltweit größtem Veranstaltungsort** für internationale Kongresse;
- 2 Nationalparks, 10 regionale Naturparks und 3 der größten Seen in Frankreich;
- 141 Kulturstätten und 111 Freizeiteinrichtungen (mehr als 10 000 Besucher), 145 Museen Frankreichs;
- der Gesundheitstourismus mit 24 Heilbädern;
- Flusstourismus, insbesondere mit dem Yachthafen „Port de Plaisance de l'Épervière“ in der Drôme, Frankreichs führendem Flusshafen. 24 Linienschiffe befahren das Rhône-Saône-Becken und machen einen Zwischenstopp in Lyon;
- ViaRhôna mit 556 km Radwegen entlang des Rhône-Ufers;
- Städtetourismus, Gastronomie und Weintourismus.

Quellen: Auvergne-Rhône-Alpes Tourismus, Eurostat, VNF, ICCA



HOCH - UND TIEFBAU

→ Niederlassungen nach Beschäftigtenzahl

0 Beschäftigte*	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 199	200 und mehr	Insgesamt
59 519	22 193	3 748	404	31	85 895

Gesamtanzahl der Niederlassungen

Quelle: Insee, Répertoire des Entreprises et des Etablissements (frz. Betriebs und Unternehmensregister), gewerbliche Aktivitäten, mit Ausnahme des Landwirtschaftssektors, Stand 31.12.2018, keine endgültigen Daten
*Einschließlich nicht gemeldetes Personal

→ Niederlassungen privater Arbeitgeber und entlohnter Beschäftigung

	Anzahl der Unternehmen*	Entlohnte Beschäftigung	Entlohnte Beschäftigung der Region Auvergne-Rhône-Alpes/Frankreich (ohne Übersee) (%)
Insgesamt Baubetriebe Auvergne-Rhône-Alpes	29 381	185 521	12,9

Quelle: Acoff - Urssaf, Stand 31.12.2019, Daten gemäß der offiziellen französischen Wirtschaftszweigklassifikation (NAF 2008, Zusammenschlussniveau A10)

*Ausschließlich Unternehmen des Wettbewerbumfeldes, die unselbstständige Mitarbeiter beschäftigen (Primärdaten)

→ Eigenschaften des Bausektors

79 % der Beschäftigten des Bausektors arbeiten im Hochbau und 21 % im Tiefbau. 2019 belief sich der Betrag der Tiefbauarbeiten in der Region Auvergne-Rhône-Alpes auf 6 Milliarden Euro. Im Bausektor erreichten die Umsatzzahlen 18 Milliarden Euro. Insgesamt gibt es 4,4 Millionen Wohnungen in der Region Auvergne-Rhône-Alpes.

Quellen: CERC Auvergne-Rhône-Alpes, INSEE Volkszählung 2017

→ Bau von Geschäftsräumen

	Fläche der im Bau befindlichen Geschäftsräume (m ²)	Auvergne-Rhône-Alpes/Frankreich (ohne Übersee) (%)
Hotels	162 561	22,0
Handwerksbetriebe	209 411	17,1
Produktionswerke	456 044	15,5
Geschäfte	428 105	14,9
Büroräume, Dienstleistungssektor	572 838	14,7
Öffentliche Wirtschaftsräume	597 139	13,4
Lagerwesen	627 602	11,0
Landwirtschaft	706 876	11,3
Insgesamt	3 760 576	13,4

Quelle: Sit@del2 - MEEDDM/CGDD/SOeS - 2019 (Datum der Berücksichtigung)

→ Wohnungsbau

	Anzahl der im Bau befindlichen Wohnungen	Auvergne-Rhône-Alpes/Frankreich (ohne Übersee) (%)
Reine Einzelwohnungen	16 430	14,1
Gruppierte Einzelwohnungen	5 690	14,0
Gemeinschaftswohnungen und Wohnheime	33 980	14,2
Insgesamt	56 100	14,1

Quelle: Sit@del2 - MEEDDM/CGDD/SOeS - Stand 2019 (Schätzungen)
Aufgrund der Rundung kann die Summe geringfügig von der Summe der einzelnen Kategorien abweichen



GEWERBLICHER GRUNDSTÜCKS- UND IMMOBILIENMARKT

→ Geografische Zonen

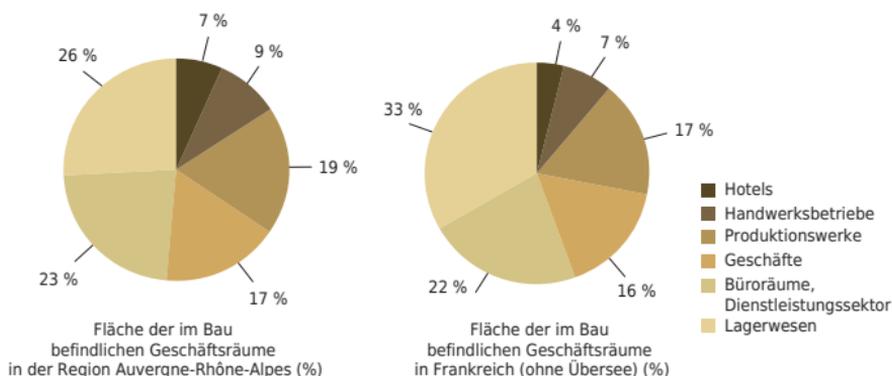
Auvergne-Rhône-Alpes

Anzahl der geografischen Zonen

1 967

Quelle: TELEATLAS Multinet, März 2020

→ Bau von Geschäftsräumen je nach Tätigkeitsfeld

Quelle: Sit@del2 - MEEDDM/CGDD/SOeS - 2019 (Datum der Berücksichtigung)
Außer Landwirtschaft und öffentlicher Dienst

Im Bereich der Gewerbeimmobilien und der Ansiedlung von Unternehmen liegt die Metropolregion Lyon gemäß dem Attraktivitätsbarometer von Arthur Loyd auf dem ersten Platz der großen französischen Metropolen (Paris ausgenommen).

Quelle: Barometer Arthur Loyd 2020



HANDWERK

→ Verteilung der Handwerksbetriebe

Ernährung	Fertigung	Hochbau	Dienstleistungen	Ohne genaue Angaben	Insgesamt
20 886	31 792	76 706	64 296	717	194 397

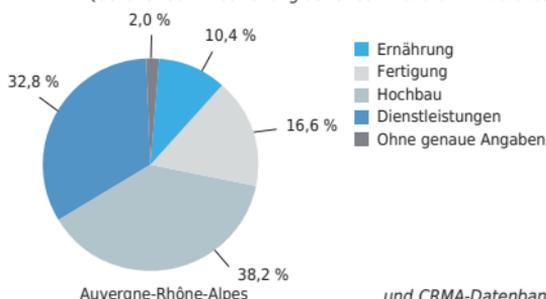
Quelle: Chambre Régionale de Métiers et de l'Artisanat Auvergne-Rhône-Alpes (Regionale Handwerkskammer), Handwerksregister, Stand 31.12.2019

→ Entlohnte Erwerbstätigkeit nach Wirtschaftssektor

Auvergne-Rhône-Alpes

Ernährung	32 200
Fertigung	51 719
Hochbau	118 926
Dienstleistungen	101 952
Ohne genaue Angaben	6 268
Insgesamt	311 065

Quelle: URSSAF Auswertung der URSSAF- und CRMA-Datenbanken (Handwerksregister), Stand 31.12.2019



Quelle: URSSAF Auswertung der URSSAF- und CRMA-Datenbanken (Handwerksregister), Stand 31.12.2019



LANDWIRTSCHAFT

→ Landwirtschaftsbetriebe und -bevölkerung

	Auvergne-Rhône-Alpes (Anzahl)	Auvergne-Rhône-Alpes/ Frankreich (ohne Übersee) (%)
Landwirtschaftsbetriebe (2017)	52 640	12,3
Erwerbsbevölkerung (Familien) (2018)	58 824	13,4

Quelle: Agreste, Erhebung der landwirtschaftlichen Bevölkerung Stand Erwerbsbevölkerung (Familien) in UTA (jährliches Arbeitsvolumen, das von einem Vollzeitmitarbeiter geleistet wird)

→ Landwirtschaftsgebiet

	Auvergne-Rhône-Alpes	Frankreich (ohne Übersee)
Landwirtschaftliche Nutzfläche (ha)	3 105 000	28 637 700
Anteil LN / Gesamtfläche (%)	43,6	52,2
Bewaldete Fläche / Gesamtfläche (%)	37,4	30,9

Quelle: Agreste, jährliche Agrarstatistik Stand 2019, keine endgültigen Daten
LN: Landwirtschaftliche Nutzfläche

→ Biologische Landwirtschaft

	Auvergne-Rhône-Alpes	Frankreich (ohne Übersee)
Biologisch bewirtschaftete Flächen (zertifizierte oder in der Umstellung begriffene Flächen) (ha)	273 700	2 235 320
Anteil an der landwirtschaftlichen Nutzfläche (%)	9,5	8,3

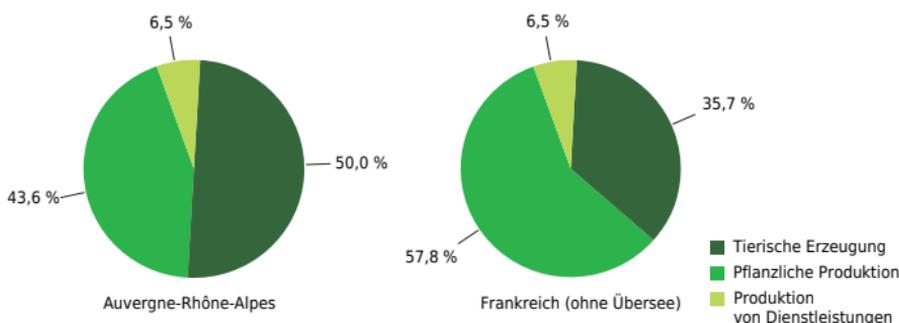
Quelle: Agreste, Agence Bio, provisorische Daten 2019
Landwirtschaftliche Nutzfläche der Betriebe

→ Erlöse aus der landwirtschaftlichen Produktion

	Auvergne-Rhône-Alpes	Auvergne-Rhône-Alpes/ Frankreich (ohne Übersee) (%)
Tierische Erzeugung	3.000 Mio. €	11,2
Pflanzliche Produktion	2.614 Mio. €	6,0
Produktion von Dienstleistungen	388 Mio. €	7,9

Quelle: Agreste, Landwirtschaftliche Zahlen, vorläufiger Stand 2019

→ Verteilung der landwirtschaftlichen Produktion



Quelle: Agreste, Landwirtschaftliche Zahlen, vorläufiger Stand 2019

→ Wichtigste landwirtschaftliche Produktionen

Auvergne-Rhône-Alpes zählt 67 kontrollierte Herkunftsbezeichnungen (AOC/AOP). Die Region zeichnet sich insbesondere durch die Herstellung von Qualitätsweinen, die Tierzucht, ihre Obstplantagen, die Produktion von Getreide und ihre Käsespezialitäten aus. Die Region Auvergne-Rhône-Alpes liegt in Bezug auf die landwirtschaftliche Nutzfläche, auf der biologischer Landbau betrieben wird, auf dem zweiten Rang der französischen Regionen (zertifizierte Flächen).

